

CWN-CKOHLERHOF/VOLDERS, T
16. August Westernridingcertificate
17.-18. August 2024 Westernmeeting in the Mountains
Jackpotbewerbe und Freestyle Reining
Tiroler Meisterschaft und Tiroler Jugendmeisterschaft

Turniernummer: 24188
Veranstalter: Westernriding Club Volders 8-085
Ort: Kohlerhof, Lachhofweg 6, 6111 Volders
Nennschluss: Nennungen an Veranstalter bis 10.08.2024
Austragungsplatz: 20x50 m Reithalle, 30x50 m Sandplatz
Vorbereitungspl.: 30x50 m Sandplatz, 20 x 50 m Reithalle
Turnierleitung: Josef Lechner
Turnierbeauftragter: Hannes Gaube
Richter: Barbara Hengge, Hannes Gaube
Reitplatz Aufsicht: Josef Lechner
Pressechef: Claudia Lechner
Tierarzt: Dr. A. Perdot - auf Abruf (0039/33/5259994)
Meldestelle: geöffnet 16.08. ab 16:00 Uhr 17. und 18.08. ab 8:00
Kontakt: nennungen.wrcvolders@gmail.com
Turnierboxen: Boxenpauschale von Freitag-Sonntag € 120,00 jeder weitere Tag € 25,00 , Tagespaddock € 40,00/Tag , Reservierung bis 15.08. bei Claudia Lechner kohlerhof@westernriding.at
Nennungen: nennungen.wrcvolders@gmail.com
ACHTUNG NENNSCHLUSS IST AM 10.08.2024 Nachnenngebühr 25€
Reservierung der Box nur mit Anzahlung von € 90,-- auf das Konto:
Raika Volders, IBAN AT50 3634 7000 0001 6345 lautend auf WRC Volders.
Nennformulare: www.westernriding.at, www.awa.at
Gebühren: Startgeld € 11,00
Nenngeld € 25,00
Jackpot-Bewerbe € 30,00
Quartiere: Gasthaus Badl, Hall +43 5223 56784
Gasthof Schmalzerhof, Weer+43 5224 68116



Garantiertes Preisgeld der Jackpot-Bewerbe (je 200€) und Freestyle Trail (400€). Die Gewinnsumme wird auf die drei Erstplatzierten aufgeteilt.

ACHTUNG geänderter Ablauf für die Bewerbe der Tiroler Meisterschaften!

Die Tiroler Landesmeisterschaften im Westernreiten werden bis auf wenige Ausnahmen lt. OEPS - Westernreglement Teil D und in folgenden Klassen ausgetragen:
Open: Reining, Western Pleasure, Trail, Ranch Riding, All Around
Jugend (8-15): Reining, Western Pleasure, Trail, Ranch Riding, All Around
Startberechtigt sind alle Reiter, die eine Stammmitgliedschaft beim Tiroler Pferdesportverband und eine gültige ‚Startkarte Western‘ haben. Wird eine Jugendmeisterschaft ausgetragen, dürfen in diesem Jahr Jugendliche (laut ÖTO) entweder dort, oder an den Offenen Meisterschaften

teilnehmen. Meisterschaftspferde müssen im Pferderegister des OEPS eingetragen sein. Die Meisterschaft wird nur dann ausgetragen, wenn mindestens DREI Starter in der jeweiligen Klasse an den Start gehen.

Teilnahmeberechtigt sind auch Personen deren Staatsbürgerschaft im EU-Ausland liegt sofern alle anderen Bedingungen lt. OEPS - Westernreglement Teil D und obige erfüllt sind. Für die All Around Wertung zählen nur die Ergebnisse der Vorläufe. Als erstes sind jene Reiter zu berücksichtigen, die mit demselben Pferd in mindestens 3 Disziplinen gepunktet haben. Als zweites jene Reiter/Pferd Kombination die in 2 Disziplinen gepunktet haben. Reiter, die nur in einer Disziplin gepunktet haben, werden nicht berücksichtigt. Bei Punktegleichheit zählt die bessere Platzierung, danach die Anzahl der geschlagenen Teilnehmer. Die Ermittlung der Punkte erfolgt analog den allgemeinen Bestimmungen, das Maximum für den Sieger beträgt 15 Punkte.

Die Titelbewerbe Open werden in einer Vorlauf- und Finalprüfung ausgetragen. Die Titelbewerbe Jugend werden in einer Finalprüfung ausgetragen. Vor Beginn des Bewerbes ist anzugeben, welches Pferd für die Meisterschaft gewertet wird. Die Meisterschaftspferde starten vor etwaigen weiteren Pferden.

Für das Finale qualifizieren sich die ersten 70% (aufgerundet) der Vorlaufteilnehmer, mindestens jedoch 5 Reiter. Reiter mit Null- oder No-Score steigen generell nicht auf. Der Landesmeister der jeweiligen Disziplin aus dem Vorjahr ist unabhängig von der erreichten Platzierung im Vorlauf – den er gehen kann, aber nicht muss – startberechtigt für das Finale. Im Finale wird in gestürzter Reihenfolge des Vorlaufergebnisses gestartet, Titelverteidiger starten zum Schluss. Der Titel wird nur dann vergeben, wenn mindestens 5 Starter (bei Jugend 3 Starter im Finale) im Vorlauf am Start sind.

Alle Reiter können pro Meisterschaftsbewerb nur bei einer Meisterschaft (Jugend oder Open) starten.

Mit der Nennung je Vorlauf wird jeder Reiter, der o.a. Bedingungen erfüllt, automatisch in die Meisterschaftswertung aufgenommen und auch für das Finale, sofern dieses erreicht wird, genannt.

Bei einer Platzierung bis einschließlich Platz 3 müssen der Meisterschaftsteilnehmer und das Meisterschaftspferd bis zur Siegerehrung des jeweiligen Bewerbes am Austragungsplatz bleiben und an der Siegerehrung teilnehmen. Ansonsten kann die Platzierung in der Meisterschaft nicht anerkannt werden.

Prosecco-Pleasure:

Geritten wird eine Western Pleasure bei der alle geforderten Gangarten gezeigt werden müssen. Zu Beginn der Prüfung erhalten alle Teilnehmer einen Behälter mit Flüssigkeit. Dieser ist, im unteren Bereich, während der gesamten Prüfung in derselben Hand zu halten. Alle zusätzlichen Maßnahmen, um ein Austreten der Flüssigkeit zu verhindern sowie auch nachfüllen sind nicht erlaubt. Gestattet sind alle erlaubten Zäumungen unabhängig des Pferdealters. Snaffle-Bit (Wassertrense) kann wahlweise ein- oder zweihändig verwendet werden. Gewonnen hat, wer am Ende noch die meiste Flüssigkeit im Behälter hat. Die Verwendung von Sattelschonern ist erlaubt.

Freestyle Trail:

Der Trailaufbau wird vorgegeben, den Weg und die Gangart darf jeder Teilnehmer selbst wählen ("freestyle") und hat somit die Möglichkeit passend zum Ausbildungsstand von Pferd und Reiter eine gute Performance abzuliefern. Kostüm ist kein Muss, da es nicht in die Bewertung eingeht. Ihr könnt dennoch gerne eurer Kreativität freien Lauf lassen. Der Zeitrahmen von 5 Minuten je Teilnehmer sollte nicht überschritten werden.

Zäumung: altersunabhängig beidhändig im Snaffle Bit/Bosal, einhändig im Bit, mit Halsring oder Bridleless.

Pflichtmanöver: jeweils Schritt, Trab, Rechtsgalopp und Linksgalopp. Wobei je Gangart mehr als eine Stange überquert werden muss. Tor und Brücke.

Wahlmanöver: Rückwärts, Sidepass über einer Stange, und Quadrat samt Turn wobei jedes Manöver(Pflicht + Wahl) maximal 1 Mal gezeigt werden dürfen, außer Schritt-, Trab- und Galoppstangen, die mehrfach gezeigt werden können. Zu den Pflichtmanövern muss mindestens 1 Wahlmanöver und in Summe nicht mehr als 8 Manöver gezeigt werden.

Start- Endpunkt: Start und Endpunkt für den Trail sind frei wählbar.

Für O/A/NA/R Bewerbe ist eine gültige Startkarte Westernreiten und Turnierpferderegistrierung vorzulegen.

Y = Jugend Klasse für Teilnehmer bis 18 Jahre.

K = Kids Klasse für Teilnehmer 4-8 Jahre lt. OEPS-Regulative

Westernreglement Teil-B Punkt 10. Führzügelklassen – Kids-Klassen (K)